

Gemeinderatsbeschlüsse vom 14.11.2018:

TOP 5 Antrag des Finanzausschusses auf Festsetzung von Steuern, Gebühren und Entgelten

„Aufgrund des § 17 Abs. 3 Z 2 und 4 des Finanzausgleichsgesetzes 2017, BGBl. I Nr. 116/2016, zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 30/2018, des § 1 des Tiroler Abfallgebührengesetzes, LGBl. Nr. 36/1991, des § 1 des Tiroler Hundesteuergesetzes, LGBl. Nr. 3/1980, zuletzt geändert durch LGBl. Nr. 26/2017, wird durch den Gemeinderat der Stadt Schwaz verordnet wie folgt:

Artikel I

Die beiliegende Abfallgebührenordnung 2019 der Stadt Schwaz wird beschlossen.

Artikel II

Die Hundesteuerordnung der Stadt Schwaz, Gemeinderatsbeschluss vom 12.12.2017, wird geändert wie folgt:

1. Die Höhe der Steuer für einen Hund nach § 2 Abs. 1 beträgt Euro 91,00.
2. Der Mehrbetrag für das Halten von mehreren Hunden nach § 2 Abs. 2 beträgt Euro 193,00 für jeden weiteren Hund.

Artikel III

Die Friedhofsbenützungsgebührenverordnung der Stadt Schwaz, Gemeinderatsbeschluss vom 14.11.2017, wird dahingehend geändert, dass § 2 lautet wie folgt:

„§ 2 Friedhofgebühren

- | | | |
|---|--------------------------|------------|
| a) Leichenhallengebühren: | | |
| Benützung Einsegnungshalle | | EUR 47,-- |
| b) Grabnutzungsgebühren: | | |
| - Familiengräber für die ersten 10 Jahre: | Wandgrab einfach | EUR 291,-- |
| | Wandgrab doppelt | EUR 581,-- |
| | Einzelgrab | EUR 117,-- |
| | Doppelgrab | EUR 243,-- |
| - Urnenerdgräber für die ersten 10 Jahre: | Urnenerdgrab alt einfach | EUR 59,-- |
| | Urnenerdgrab alt doppelt | EUR 88,-- |
| | Urnenerdgrab NEU | EUR 116,-- |
| - Urnennischen für die ersten 10 Jahre: | Urnennischen KLEIN | EUR 70,-- |
| | Urnennischen MITTEL | EUR 105,-- |
| | Urnennischen GROSS | EUR 141,-- |

Für jede Grabverlängerung um weitere 5 Jahre tritt eine Erhöhung um 150 % dieser Gebühren ein.

- | | | |
|---|-------------------------------|------------|
| c) Verschlussplatten für Urnennischen: | Urnennischen KLEIN und MITTEL | EUR 168,-- |
| | Urnennischen GROSS | EUR 223,-- |
| d) Errichtungsbeitrag für Urnenerdgräber NEU einmalig | | EUR 900,-- |
| e) Sonstige Friedhofsgebühren: | | |

- Genehmigung zur Aufstellung eines Grabmales (Grabstein, Grabkreuz, Grabumrandungen oder Montieren einer Grabplatte, ausgenommen Verschlussplatten für Urnennischen, insgesamt einmal):
pro Einzelgrab EUR 11,--
- Mehrgebühr für Verstorbene, die nicht zuletzt in Schwaz wohnhaft waren: EUR 85,--,,

Artikel IV

Alle übrigen Steuern werden gleich belassen.

Folgende Gebühren und Entgelte werden mit folgenden Höhen neu festgelegt:

Die beiliegende Aufstellung wird beschlossen.

Artikel V

Diese Verordnung tritt - mit Ausnahme der Tarife für die Kunsteisbahn und der Kindergarten-, Kinderkrippe- und Hortbeiträge und auch die Beiträge für die Mittagsbetreuung in den Volksschulen, sowie die Verpflegungskosten - mit dem 1.1.2019 in Kraft.

Die Tarife für die Kunsteisbahn gelten ab der Wintersaison 2019/2020.

Die Kindergarten-, Kinderkrippe- und Hortbeiträge und auch die Beiträge für die Mittagsbetreuung in den Volksschulen, sowie die Verpflegungskosten treten mit dem Kindergarten-/Schuljahr 2019/2020 in Kraft.

TOP 6 Antrag des Finanzausschusses auf Genehmigung von Ausgabenüberschreitungen

„Die Ausgabenüberschreitungen laut Beilage werden gem. § 95 (4) Tiroler Gemeindeordnung 2001 genehmigt.“

TOP 7 Antrag des Ausschusses für Stadtplanung und Bau betreffend Änderung des Flächenwidmungsplanes im Bereich Zielhaus Grafenast

Auf Antrag des Bauausschusses beschließt der Gemeinderat der Stadtgemeinde Schwaz gemäß § 71 Abs. 1 Tiroler Raumordnungsgesetz 2016 – TROG 2016, LGBl. Nr. 101, den vom Stadtbauamt Schwaz ausgearbeiteten Entwurf über die Änderung des Flächenwidmungsplanes der Stadtgemeinde Schwaz vom 31.10.2018, Zahl 926-2018-00016, durch vier Wochen hindurch zur öffentlichen Einsichtnahme aufzulegen.

Der Entwurf sieht eine Änderung des Flächenwidmungsplanes im Bereich einer Teilfläche des Grundstückes Gst.Nr. 2280/1, KG 87007 Schwaz, im Bereich der Schiabfahrt Grafenast, von derzeit Freiland in künftig Sonderfläche standortgebunden „Vereinsgebäude Zielhaus“ gemäß § 43 Abs.1 lit. a TROG 2016 vor.

Gleichzeitig wird gemäß § 71 Abs. 1 lit. a TROG 2016 der Beschluss über die dem Entwurf entsprechende Änderung des Flächenwidmungsplanes gefasst.

Dieser Beschluss wird nur rechtswirksam, wenn innerhalb der Auflegungs- und Stellungnahmefrist keine Stellungnahme zum Entwurf von einer hierzu berechtigten Person oder Stelle abgegeben wird.

TOP 8 Antrag des Bürgermeisters betreffend Erlassung eines Bebauungsplanes inkl. eines ergänzenden Bebauungsplanes für die Liegenschaft Pirchanger 33

Auf Antrag des Bürgermeisters beschließt der Gemeinderat der Stadtgemeinde Schwaz gemäß § 66 Abs. 1 des Tiroler Raumordnungsgesetzes 2016, LGBl. Nr. 101, den vom Stadtbauamt Schwaz ausgearbeiteten Entwurf über die Erlassung eines Bebauungsplanes inkl. eines ergänzenden Bebauungsplanes vom 02.11.2018, Zahl BP 185, im Bereich Pirchanger 33, Gst .767 und Gst 1821, KG 87007 Schwaz, durch vier Wochen hindurch zur öffentlichen Einsichtnahme aufzulegen.

Gleichzeitig wird gemäß § 66 Abs. 2 TROG 2016 der Beschluss über die Erlassung des gegenständlichen Bebauungsplanes inkl. des ergänzenden Bebauungsplanes gefasst.

Dieser Beschluss wird nur rechtswirksam, wenn innerhalb der Auflegungs- und Stellungnahmefrist keine Stellungnahme zum Entwurf von einer hierzu berechtigten Person oder Stelle abgegeben wird.

TOP 9 Antrag des Ausschusses für Stadtplanung und Bau betreffend Änderung des Bebauungsplanes sowie Erlassung eines Bebauungsplanes im Bereich Minkusfeld Pirchanger

Auf Antrag des Bauausschusses beschließt der Gemeinderat der Stadtgemeinde Schwaz gemäß § 71 Abs. 1 iVm § 66 Abs. 1 Tiroler Raumordnungsgesetz 2016, LGBl. Nr. 101, den vom Stadtbauamt Schwaz ausgearbeiteten Entwurf im Bereich der Gst.Nr. 2027, 2028, 2030/1, 2031, 2032, 2033/1, 2036 und 2037 über die Änderung sowie im Bereich der Gst.Nr. 2033/2, 2034 und 2035 über die Erlassung des Bebauungsplanes vom 23.10.2018, Zahl BP 181, im Bereich Minkusfeld Pirchanger, durch vier Wochen hindurch zur öffentlichen Einsichtnahme aufzulegen.

Gleichzeitig wird gemäß § 66 Abs. 2 TROG 2016 der Beschluss über die Erlassung des gegenständlichen Bebauungsplanes gefasst.

Dieser Beschluss wird nur rechtswirksam, wenn innerhalb der Auflegungs- und Stellungnahmefrist keine Stellungnahme zum Entwurf von einer hierzu berechtigten Person oder Stelle abgegeben wird.

TOP 10 Antrag des Verkehrsausschusses betreffend Ausweitung der gebührenpflichtigen Kurzparkzone im Bereich Innsbrucker Straße/Gilmstraße

1. Der Beschluss des Gemeinderates vom 23.05.2018 hinsichtlich der Novelle der Schwazer Parkabgabeverordnung und Verlautbarung als Schwazer Parkabgabeverordnung 2019, welche mit 01.01.2019 in Kraft treten sollte, wird aufgehoben.

2. Die Schwazer Parkabgabeverordnung wird entsprechend dem beiliegenden Verordnungstext (Schwazer Parkabgabeverordnung VO 2019, in der Fassung 14.11.2018) als Schwazer Parkabgabeverordnung 2019 neu verordnet.
Die Schwazer Parkabgabeverordnung 2019 tritt mit 01.01.2019 in Kraft.
3. Die vom Gemeinderat beschlossenen „Halte- und Parkverbote“ gem. § 52 Ziff. 13b StVO 1960 im Bereich des Wirtschaftsweges, beginnend von der Einfahrt Italo Classics (südliches Hauseck von Gst 49, KG 87007 Schwaz) stadteinwärts mit den Zusätzen „Anfang“ und „Ende“ sowie „ausgenommen KFZ von Zivilinvaliden“ gem. § 54 StVO 1960 und der gesamten Länge von Gst .41, KG 87007 Schwaz („Haus am Inn“) und „Anfang“ und „Ende“ sowie „ausgenommen Gehbehinderte“ gem. § 54 StVO 1960 werden aufgehoben und durch die Entfernung der Verkehrszeichen in der Örtlichkeit kundgemacht (siehe dazu beiliegende Lichtbilddokumentation). „

TOP 11 Antrag des Verkehrsausschusses betreffend Sanierung des Inradweges zwischen der Archengasse und der Gemeindegrenze Stans

„Für die Sanierung des Inradweges zwischen der Archengasse und der Gemeindegrenze Stans werden die finanziellen Mittel in Höhe von ca. € 115.000,00 freigegeben und die Überschreitung der Haushaltsstelle 1/612000-002040 Geh- und Radwege in gleichem Ausmaß genehmigt. Die zugesagten Fördermittel des Landes Tirols sind an gleicher Ort und Stelle haushaltstechnisch zu vereinnahmen.“

TOP 12 Antrag des Verkehrsausschusses betreffend Durchführung der Straßenbauarbeiten Karwendelstraße – Zufahrt Karwendelstraße 14

„Die Stadtgemeinde Schwaz beauftragt die Fa. STRABAG im Anhängerverfahren mit der bituminösen Befestigung der Zufahrtsstraße Anwesen Karwendelstraße 14 samt den vereinbarten Nebenarbeiten wie die Errichtung von Sickergullis und die Verbreiterung der Zufahrtsöffnung mit einem geschätzten Auftragsvolumen von ca. € 36.000,00 brutto. Die Bedeckung solle aus Mitteln der HH-Stelle 1/612000-002020 „Errichtung und Sanierung von Straßen“ erfolgen. Die entstehenden Kosten werden in voller Höhe bis max. € 36.000,00 brutto von der Neuen Heimat Tirol refundiert. Aus budgetären Gründen und dem eventuellen Zufluss der Gelder erst im Jahr 2019 wird die Überschreitung der HH-Stelle um die Entstehungskosten und die Bedeckung aus Mitteln der Rücklage genehmigt.“

TOP 13 Antrag des Ausschusses für Stadtplanung und Bau betreffend Erlassung eines Bebauungsplanes für das geplante Parkhaus Königfeld

Auf Antrag des Bauausschusses beschließt der Gemeinderat der Stadtgemeinde Schwaz gemäß § 66 Abs. 1 des Tiroler Raumordnungsgesetzes 2016, LGBl. Nr. 101, den vom Stadtbauamt Schwaz ausgearbeiteten Entwurf über die Erlassung eines Bebauungsplanes vom 07.11.2018, Zahl BP 186, im Bereich des Königfeldes, Teilfläche von Gst 2500/1, KG 87007 Schwaz, durch vier Wochen hindurch zur öffentlichen Einsichtnahme aufzulegen.

Gleichzeitig wird gemäß § 66 Abs. 2 TROG 2016 der Beschluss über die Erlassung des gegenständlichen Bebauungsplanes gefasst.

Dieser Beschluss wird nur rechtswirksam, wenn innerhalb der Auflegungs- und Stellungnahmefrist keine Stellungnahme zum Entwurf von einer hierzu berechtigten Person oder Stelle abgegeben wird.

Steuern Gebühren und Entgelte 2019

Indexangepasst und gerundet

2019

Heimatmuseum

| | | |
|-------------------|--|--------|
| Eintrittsentgelte | für Erwachsene | € 3,80 |
| | Studenten und Senioren. | € 2,80 |
| | für Kinder bis Vollendung des 15. Lebensjahres | frei |
| | Erwachsene ermäßigt | € 2,80 |
| | Studenten und Senioren ermäßigt | € 1,60 |

Schlosskirche

| | |
|--|----------|
| Entgelt für die Benützung der Schloßkirche bei Hochzeiten ohne Konsumation | € 107,00 |
| Entgelt für die Benützung der Schloßkirche bei Hochzeiten mit Konsumation | € 66,00 |

Sportplätze

a) Hauptplatz:

| | |
|---|----------|
| Sportvereine Region 51 je Spiel | € 93,00 |
| Sportvereine Region 51 Nachwuchsklassen pro Spiel | € 47,00 |
| Spiele des TFV und des ÖFB je Spiel | € 291,00 |
| Spiele des TFV und des ÖFB von Nachwuchsmannschaften je Spiel | € 146,00 |
| Spiele auswärtiger Vereine und Sportgruppen je Spiel | € 348,00 |
| Flutlicht Trainingsbetrieb je Stunde | € 19,00 |
| Flutlicht Spielbetrieb je Stunde | € 38,00 |

b) Kunstrasenplatz:

| | |
|---|----------|
| Sportvereine Region 51 je Spiel | € 70,00 |
| Sportvereine Region 51 Training je Stunde | € 35,00 |
| (Hobby-)Sportgruppen Region 51 je Spiel | € 141,00 |
| (Hobby-)Sportgruppen Region 51 Training je Stunde | € 72,00 |
| Sportvereine Region 51 Nachwuchsklassen je Spiel | € 42,00 |
| Sportvereine Region 51 Nachwuchsklassen Training je Stunde | € 18,00 |
| Spiele des TFV und des ÖFB je Spiel | € 291,00 |
| Spiele des TFV und des ÖFB von Nachwuchsmannschaften je Spiel | € 148,00 |
| Spiele auswärtiger Vereine und Sportgruppen je Spiel | € 291,00 |
| Auswärtige Vereine Training je Stunde | € 175,00 |
| Flutlicht Trainingsbetrieb je Stunde | € 6,00 |
| Flutlicht Spielbetrieb je Stunde | € 12,00 |

c) Mehrzwecksportplatz Ost:

| | |
|--|---------|
| Veranstaltungen Schwazer Vereine und Sportgruppen pro Stunde | € 14,00 |
| Veranstaltungen Auswärtige pro Stunde | € 25,00 |
| Training Vereine und Sportgruppen pro Stunde | € 6,00 |
| Training Schwazer Vereine für Nachwuchsmannschaften pro Stunde | € 3,00 |
| Benützung Flutlichtanlage pro Stunde | € 6,00 |

Sport- und Turnhallen

a) Sporthalle Ost:

Trainingsbetrieb:

| | | |
|---|------------------------------|---------|
| Schwazer Betriebssportgemeinschaften pro Stunde | Sporthalle (3/3 der Halle) | € 9,50 |
| | Normturnsaal (1/3 der Halle) | € 4,60 |
| | Mehrzweckhalle | € 4,60 |
| Schwazer Hobbymanschaften | pro Stunde | € 20,00 |
| | Normturnsaal (1/3 der Halle) | € 9,70 |
| | Mehrzweckhalle | € 9,70 |
| auswärtige Vereine pro Stunde | Sporthalle (3/3 der Halle) | € 47,00 |
| | Normturnsaal (1/3 der Halle) | € 24,50 |
| | Mehrzweckhalle | € 22,00 |

| | |
|--|---------|
| Sportliche Veranstaltungen mit öffentlichem Zutritt in die Sporthalle pro Stunde | |
| für Schwazer Vereine und Betriebssportgemeinschaften | € 18,00 |
| für Schwazer Hobbymanschaften | € 69,00 |
| Veranstaltungen Schwazer Vereine für Nachwuchsmannschaften (bis 19 Jahre) | € 3,80 |
| TFV und THV zur Durchführung überregionaler Meisterschaften (Nachwuchs) | € 12,50 |

| | |
|--|----------|
| TFV und THV zur Durchführung überregionaler Veranstaltungen | € 29,50 |
| auswärtige Vereine u. Hobbymannschaften bzw. Betriebssportgemeinschaften | € 105,00 |
| Benützung der Fussball-Banden pro Veranstaltung | € 36,00 |

b) Turnhallen bei der Hauptschule:

| | |
|--|---------|
| Trainingsbetrieb pro Stunde: | |
| für Schwazer Betriebssportgemeinschaften und Hobbymannschaften | € 8,20 |
| für auswärtige Vereine | € 26,00 |

| | |
|---|---------|
| Sportliche Veranstaltungen mit öffentlichem Zutritt in die Sporthalle: pro Stunde | |
| für Schwazer Vereine und Betriebssportgemeinschaften | € 9,50 |
| für Schwazer Hobbymannschaften | € 35,50 |
| Veranstaltungen Schwazer Vereine für Nachwuchsmannschaften (19 Jahre) | € 3,70 |
| für TFV zur Durchführung überregionaler Bewerbe | € 13,10 |
| für auswärtige Vereine und Hobbymannschaften bzw. Betriebssportgemeinschaften | € 92,00 |

| | | |
|------------------------|---|---------|
| Kletterwand pro Stunde | Benützung für Trainingszwecke | frei |
| | Benützung für Veranstaltungen | € 19,00 |
| | Benützung für den OAV u. Bergrettung kostenl. | frei |

Kegelbahn Sporthalle Schwaz Ost

| | |
|---|--------|
| für Schwazer Vereine und Gruppen je Stunde und Bahn | € 5,00 |
| für Auswärtige je Stunde und Bahn | € 7,20 |
| für Schwazer Senioren je Stunde und Bahn | € 2,80 |

Beach-Volleyballplatz

| | |
|---------------------------|---------|
| für Schwazer pro Stunde | € 7,20 |
| für Auswärtige pro Stunde | € 10,20 |

Bewegungsräume VS Johannes Messner, Lore Bichl KG

| | |
|---------------------------|---------|
| für Schwazer pro Stunde | € 8,20 |
| für Auswärtige pro Stunde | € 26,00 |

Schwimmbad

a) Saisonkarten:

| | |
|---|----------|
| Einzelkabine | € 138,00 |
| Aufzahlung Dauerkabine Freizeitticket | € 63,00 |
| Kästchen Erwachsene | € 84,00 |
| Kästchen Senioren mit Seniorenausw. d. Stadt Schwaz | € 60,00 |
| Kästchen Behinderte mit Ausweis | € 60,00 |
| Kästchen Jugendliche, Lehrlinge und Studenten | € 43,00 |
| Kästchen Kinder 6 – 15 Lebensjahr | € 28,00 |

b) Blockkarten:

| | |
|--------------------------------|---------|
| 10er-Block Kästchen Erwachsene | € 40,00 |
|--------------------------------|---------|

c) Tageskarten:

| | |
|---|--------|
| Einzelkabine | € 8,40 |
| Erwachsene (Region 51) und Gäste mit Gästekarte | € 4,60 |
| Gäste ohne Gästekarte (ausserhalb Region 51) | € 5,20 |
| Jugendliche, Lehrlinge u. Studenten mit Ausweis | € 3,20 |
| Senioren | € 3,70 |
| Kinder | € 2,00 |
| Kinder unter 6 Jahren in Begleitung | frei |
| Besucherkarte | € 1,30 |
| Schüler (HASCH, HAK und AHS Oberstufe) in geschlossenen Klassen der Region 51 unter Aufsicht einer Lehrperson | € 0,80 |
| Schüler in geschlossenen Klassen außerhalb der Region 51 unter Aufsicht einer Lehrperson | € 1,50 |
| Tiroler Familienpass | |
| Tageskarte Erwachsene | € 4,00 |
| Tageskarte Jugendliche | € 2,70 |

| | |
|--|----------------|
| Tageskarte Kinder | € 1,10 |
| d) Ermäßigungstarife: | |
| für Kriegs- u. Zivilversehrte mit einer Erwerbsmind. von mehr als 50%, Behinderte mit Ausweis, für Grundwehr-/Zivildienstler und gepr. Rettungsschwimmer Notfallbereitschaft, Ärzte ausgeb. Rettungskräfte (Dienstausweis) | € 3,70 frei |
| Abendtarif ab 16:00 Uhr | |
| Erwachsene | € 3,40 |
| Jugendliche, Lehrlinge, Studenten und Senioren m. Seniorenausweis d. Stadt Schwaz | € 2,00 |
| Kinder | € 1,00 |
| Abendtarif ab 17.30 generell für alle Besucher (außer Kinder) | € 1,30 |
| Mittagstarif (12.00 bis 15.00 Uhr): | |
| Erwachsene | € 3,00 |
| Jugendliche, Lehrlinge, Studenten und Senioren m. Seniorenausweis d. Stadt Schwaz | € 1,90 |
| Kinder | € 1,00 |
| Frühtarif (09.00 bis 10.30 Uhr): generell für alle Besucher | |
| | € 1,80 |
| e) geschlossene Pflichtschulklassender Region 51, sind gebührenfrei, desgleichen geschlossene Gruppen der Lebenshilfe | frei |
| f) Entgelt Lautsprecherdurchsage | € 1,30 |
| Entgelt Liegestuhl | € 3,00 |
| Entgelt Tischtennis je 1/2 Stunde | € 1,30 |
| Ersatzentgelt für Schlüssel | € 20,40 |
| Verleih Sonnenschirme (Kaution € 20, retour € 15) | € 5,10 |
| Sauna | |
| Einzelzutritt Normaltarif (Tageskarte) | € 14,50 |
| Einzelzutritt (Tageskarte) Senioren und Behinderte mit Ausweis | |
| Einzelzutritt (Tageskarte) Behinderte, Lehrlinge, Studenten mit Ausweis | € 12,50 |
| Einzelzutritt (Tageskarte) Senioren mit Ausweis | € 13,50 |
| Einzelzutritt (Tageskarte) Kinder 6 bis 15 Jahre | € 7,50 |
| Einzelzutritt Abendtarif 19.00 - 22.00 Uhr Normaltarif | |
| Einzelzutritt Abendtarif 19.30 - 22.00 Uhr Normaltarif | € 10,50 |
| Einzelzutritt Spättarif ab 20:30 Uhr Normaltarif | € 7,50 |
| 10er Block Normaltarif | € 125,00 |
| 10er Block Senioren, Behinderte, Studenten, Lehrlinge mit Ausweis | € 120,00 |
| Solarium Einheit zu 7 Minuten, je Jeton | € 4,50 |
| Leihgebühr Handtuch | € 5,50 |
| Leihgebühr Leintuch | € 5,50 |
| Bademantel, Handtuch, Badegel | € 7,50 |
| Kunsteisbahn ab Saison 2019/20 | |
| a) Einzeleintritte: | |
| Erwachsene | € 3,00 |
| Jugendliche bis Vollendung d. 17. Lebensj., Lehrlinge, Studenten und Senioren | € 2,00 |
| Kinder bis zur Vollendung des 15. Lebensjahres | € 1,30 |
| Kinder unter 6 Jahren | |
| Pflichtschulklassen als Unterricht | € 0,80 |
| Unterstufe AHS und RG | € 0,80 |
| alle anderen Schulen (HAK, Hasch, AHS,) | € 1,10 |
| b) Saison- und Blockkarten: | |
| Erwachsene | € 76,00 |
| Jugendliche bis Vollendung d. 17. Lebensj., Lehrlinge, Studenten und Senioren | € 56,10 |
| Kinder bis zur Vollendung des 15. Lebensjahres | € 29,60 |
| 10er-Block Erwachsene | € 26,60 |
| 10er-Block Jugendliche | € 18,40 |
| 10er-Block Kinder | € 12,30 |
| c) Training auf der Kunsteisbahn pro Stunde: für Schwazer Eishockeyvereine (bei Meisterschaftsbetrieb) | |
| | € 21,50 |

| | |
|--|----------|
| für Schwazer Eishockeyvereine für ihre Nachwuchsmannschaften | € 10,70 |
| für Schwazer Vereine und Gruppen | € 36,70 |
| für Schwazer Eisstockvereine pro Bahn (7 Bahnen) | € 7,10 |
| d) Veranstaltungen auf der Kunsteisbahn pro Stunde: | |
| für Schwazer Eishockeyvereine und Schwazer Gruppen | € 38,80 |
| für auswärtige Vereine und Gruppen | € 151,50 |
| Eisstockturniere von Schwazer Vereinen | € 31,60 |
| Eisstockturniere von auswärtigen Vereinen | € 58,10 |
| e) Schlittschuhverleih: | |
| Leihgebühr | € 1,70 |
| Einsatz bei Entlehnung | € 6,00 |

Kindergartenbeiträge ab KG-Jahr 2019/20

| | |
|---|---------|
| Halbtagsbesuch bis 13:00 Uhr monatlich (keine Verpflegung) | |
| für das 1. Kind | € 64,00 |
| wenn 2 oder mehrere Kinder aus einer Familie den KG gleichzeitig besuchen | |
| für das 2. Kind | € 48,10 |
| für das 3. Kind | frei |

| | |
|---|---------|
| Halbtagsbesuch bis 14:00 Uhr monatlich (mit Verpflegung) | |
| für das 1. Kind | € 74,00 |
| wenn 2 oder mehrere Kinder aus einer Familie den KG gleichzeitig besuchen | |
| für das 2. Kind | € 55,50 |
| für das 3. Kind | frei |

| | |
|---|---------|
| Halbtagsbesuch ab 13:00 Uhr monatlich (mit Verpflegung) | |
| für das 1. Kind | € 52,50 |
| wenn 2 oder mehrere Kinder aus einer Familie den KG gleichzeitig besuchen | |
| für das 2. Kind | € 39,50 |
| für das 3. Kind | frei |

| | |
|---|---------|
| Halbtagsbesuch ab 14:00 Uhr monatlich ohne Verpflegung) | |
| für das 1. Kind | € 44,70 |
| wenn 2 oder mehrere Kinder aus einer Familie den KG gleichzeitig besuchen | |
| für das 2. Kind | € 33,50 |
| für das 3. Kind | frei |

| | |
|---|---------|
| Ganztagsbesuch mit Mittagspause (keine Verpflegung) monatlich | |
| für das 1. Kind | € 98,50 |
| für das 2. Kind | € 74,00 |
| für das 3. Kind | frei |

| | |
|---|----------|
| Ganztagsbesuch mit Mittagstisch monatlich | |
| für das 1. Kind | € 108,50 |
| für das 2. Kind | € 81,40 |
| für das 3. Kind | frei |

Nachmittagstarif Kindergarten

| | |
|----------------|--------|
| pro Nachmittag | € 2,70 |
|----------------|--------|

Kinderkrippe

| | |
|--|---------|
| Ganztagsbesuch 2 Tage/Woche monatlich mit Mittagstisch | |
| für das 1. Kind | € 48,00 |
| für das 2. Kind | € 35,90 |
| für das 3. Kind | frei |

| | |
|---------------------------------------|---------|
| Ganztagsbesuch 3 Tage/Woche monatlich | |
| für das 1. Kind | € 66,80 |
| für das 2. Kind | € 50,20 |
| für das 3. Kind | frei |

| | |
|---------------------------------------|---------|
| Ganztagsbesuch 4 Tage/Woche monatlich | |
| für das 1. Kind | € 88,20 |

| | |
|--|----------|
| für das 2. Kind | € 66,20 |
| für das 3. Kind | frei |
| Ganztagsbesuch 5 Tage/Woche monatlich | |
| für das 1. Kind | € 108,50 |
| für das 2. Kind | € 81,40 |
| für das 3. Kind | frei |
| Ganztagsbesuch mit Mittagspause (ohne Verpflegung) | |
| Ganztagsbesuch 2 Tage/Woche monatlich | |
| für das 1. Kind | € 43,60 |
| für das 2. Kind | € 32,70 |
| für das 3. Kind | frei |
| Ganztagsbesuch 3 Tage/Woche monatlich | |
| für das 1. Kind | € 61,50 |
| für das 2. Kind | € 46,20 |
| für das 3. Kind | frei |
| Ganztagsbesuch 4 Tage/Woche monatlich | |
| für das 1. Kind | € 80,50 |
| für das 2. Kind | € 60,40 |
| für das 3. Kind | frei |
| Ganztagsbesuch 5 Tage/Woche monatlich | |
| für das 1. Kind | € 98,50 |
| für das 2. Kind | € 74,00 |
| für das 3. Kind | frei |
| Halbtagsbesuch ohne Verpflegung (06:30-13:00 Uhr) | |
| 2 Tage/Woche monatlich | |
| für das 1. Kind | € 30,00 |
| für das 2. Kind | € 22,50 |
| für das 3. Kind | frei |
| 3 Tage/Woche monatlich | |
| für das 1. Kind | € 40,50 |
| für das 2. Kind | € 30,40 |
| für das 3. Kind | frei |
| 4 Tage/Woche monatlich | |
| für das 1. Kind | € 53,00 |
| für das 2. Kind | € 39,80 |
| für das 3. Kind | frei |
| 5 Tage/Woche monatlich | |
| für das 1. Kind | € 64,00 |
| für das 2. Kind | € 48,10 |
| für das 3. Kind | frei |
| Halbtagsbesuch mit Verpflegung (06:30-14:00 Uhr) | |
| 2 Tage/Woche monatlich | |
| für das 1. Kind | € 34,20 |
| für das 2. Kind | € 25,70 |
| für das 3. Kind | frei |
| 3 Tage/Woche monatlich | |
| für das 1. Kind | € 46,20 |
| für das 2. Kind | € 34,70 |
| für das 3. Kind | frei |
| 4 Tage/Woche monatlich | |
| für das 1. Kind | € 61,00 |
| für das 2. Kind | € 45,70 |
| für das 3. Kind | frei |

| | |
|---|---------|
| 5 Tage/Woche monatlich | |
| für das 1. Kind | € 74,00 |
| für das 2. Kind | € 55,50 |
| für das 3. Kind | frei |
| Halbtagsbesuch ohne Verpflegung (14:00 bis 17:30) | |
| 2 Tage/Woche monatlich | |
| für das 1. Kind | € 22,00 |
| für das 2. Kind | € 16,60 |
| für das 3. Kind | frei |
| 3 Tage/Woche monatlich | |
| für das 1. Kind | € 28,50 |
| für das 2. Kind | € 21,30 |
| für das 3. Kind | frei |
| 4 Tage/Woche monatlich | |
| für das 1. Kind | € 37,30 |
| für das 2. Kind | € 28,00 |
| für das 3. Kind | frei |
| 5 Tage/Woche monatlich | |
| für das 1. Kind | € 44,70 |
| für das 2. Kind | € 33,50 |
| für das 3. Kind | frei |
| Halbtagsbesuch mit Verpflegung (13:00 bis 17:30) | |
| 2 Tage/Woche monatlich | |
| für das 1. Kind | € 25,10 |
| für das 2. Kind | € 19,00 |
| für das 3. Kind | frei |
| 3 Tage/Woche monatlich | |
| für das 1. Kind | € 33,40 |
| für das 2. Kind | € 25,10 |
| für das 3. Kind | frei |
| 4 Tage/Woche monatlich | |
| für das 1. Kind | € 43,60 |
| für das 2. Kind | € 32,80 |
| für das 3. Kind | frei |
| 5 Tage/Woche monatlich | |
| für das 1. Kind | € 55,10 |
| für das 2. Kind | € 41,50 |
| für das 3. Kind | frei |
| Nachmittagstarif Kinderkrippe | |
| pro Nachmittag | € 2,70 |
| Sommerferientarife Kindergarten wöchentlich | |
| Halbtagsbesuch bis 13:00 Uhr (keine Verpflegung) | |
| für das 1. Kind | € 17,90 |
| wenn 2 oder mehrere Kinder aus einer Familie den KG gleichzeitig besuchen | |
| für das 2. Kind | € 13,50 |
| für das 3. Kind | frei |
| Halbtagsbesuch bis 14:00 Uhr (mit Verpflegung) | |
| für das 1. Kind | € 20,60 |
| wenn 2 oder mehrere Kinder aus einer Familie den KG gleichzeitig besuchen | |
| für das 2. Kind | € 15,50 |
| für das 3. Kind | frei |
| Halbtagsbesuch ab 13:00 Uhr (mit Verpflegung) | |
| für das 1. Kind | € 14,70 |
| wenn 2 oder mehrere Kinder aus einer Familie den KG gleichzeitig besuchen | |

| | |
|---|---------|
| für das 2. Kind | € 11,00 |
| für das 3. Kind | frei |
| Halbtagsbesuch ab 14:00 Uhr ohne Verpflegung) | |
| für das 1. Kind | € 12,50 |
| wenn 2 oder mehrere Kinder aus einer Familie den KG gleichzeitig besuchen | |
| für das 2. Kind | € 9,40 |
| für das 3. Kind | frei |
| Ganztagsbesuch mit Mittagspause (keine Verpflegung) | |
| für das 1. Kind | € 27,50 |
| für das 2. Kind | € 20,60 |
| für das 3. Kind | frei |
| Ganztagsbesuch mit Mittagstisch | |
| für das 1. Kind | € 30,30 |
| für das 2. Kind | € 22,70 |
| für das 3. Kind | frei |
| Sommerferientarife Kindergarten/ Kinderkrippe wöchentlich | |
| Ganztagsbesuch 2 Tage/Woche mit Mittagstisch | |
| für das 1. Kind | € 13,40 |
| für das 2. Kind | € 10,00 |
| für das 3. Kind | frei |
| Ganztagsbesuch 3 Tage/Woche | |
| für das 1. Kind | € 18,70 |
| für das 2. Kind | € 14,10 |
| für das 3. Kind | frei |
| Ganztagsbesuch 4 Tage/Woche | |
| für das 1. Kind | € 24,70 |
| für das 2. Kind | € 18,60 |
| für das 3. Kind | frei |
| Ganztagsbesuch 5 Tage/Woche | |
| für das 1. Kind | € 30,30 |
| für das 2. Kind | € 22,70 |
| für das 3. Kind | frei |
| Ganztagsbesuch mit Mittagspause (ohne Verpflegung) | |
| Ganztagsbesuch 2 Tage/Woche | |
| für das 1. Kind | € 12,10 |
| für das 2. Kind | € 9,20 |
| für das 3. Kind | frei |
| Ganztagsbesuch 3 Tage/Woche | |
| für das 1. Kind | € 17,20 |
| für das 2. Kind | € 13,00 |
| für das 3. Kind | frei |
| Ganztagsbesuch 4 Tage/Woche | |
| für das 1. Kind | € 22,50 |
| für das 2. Kind | € 16,90 |
| für das 3. Kind | frei |
| Ganztagsbesuch 5 Tage/Woche | |
| für das 1. Kind | € 27,50 |
| für das 2. Kind | € 20,60 |
| für das 3. Kind | frei |
| Halbtagsbesuch ohne Verpflegung (06:30-13:00 Uhr) | |
| 2 Tage/Woche | |
| für das 1. Kind | € 8,40 |
| für das 2. Kind | € 6,30 |
| für das 3. Kind | frei |

| | | |
|---|--|---------|
| 3 Tage/Woche | | |
| für das 1. Kind | | € 11,30 |
| für das 2. Kind | | € 8,60 |
| für das 3. Kind | | frei |
| 4 Tage/Woche | | |
| für das 1. Kind | | € 14,80 |
| für das 2. Kind | | € 11,10 |
| für das 3. Kind | | frei |
| 5 Tage/Woche | | |
| für das 1. Kind | | € 17,90 |
| für das 2. Kind | | € 13,50 |
| für das 3. Kind | | frei |
| Halbtagsbesuch mit Verpflegung (06:30-14:00 Uhr) | | |
| 2 Tage/Woche | | |
| für das 1. Kind | | € 9,60 |
| für das 2. Kind | | € 7,10 |
| für das 3. Kind | | frei |
| 3 Tage/Woche | | |
| für das 1. Kind | | € 13,00 |
| für das 2. Kind | | € 9,70 |
| für das 3. Kind | | frei |
| 4 Tage/Woche | | |
| für das 1. Kind | | € 17,00 |
| für das 2. Kind | | € 12,90 |
| für das 3. Kind | | frei |
| 5 Tage/Woche | | |
| für das 1. Kind | | € 20,60 |
| für das 2. Kind | | € 15,50 |
| für das 3. Kind | | frei |
| Halbtagsbesuch ohne Verpflegung (14:00 bis 17:30) | | |
| 2 Tage/Woche | | |
| für das 1. Kind | | € 6,10 |
| für das 2. Kind | | € 4,70 |
| für das 3. Kind | | frei |
| 3 Tage/Woche | | |
| für das 1. Kind | | € 8,00 |
| für das 2. Kind | | € 6,00 |
| für das 3. Kind | | frei |
| 4 Tage/Woche | | |
| für das 1. Kind | | € 10,40 |
| für das 2. Kind | | € 7,90 |
| für das 3. Kind | | frei |
| 5 Tage/Woche | | |
| für das 1. Kind | | € 12,50 |
| für das 2. Kind | | € 9,40 |
| für das 3. Kind | | frei |
| Halbtagsbesuch mit Verpflegung (13:00 bis 17:30) | | |
| 2 Tage/Woche | | |
| für das 1. Kind | | € 7,00 |
| für das 2. Kind | | € 5,30 |
| für das 3. Kind | | frei |
| 3 Tage/Woche | | |
| für das 1. Kind | | € 9,40 |

| | |
|--|------------|
| für das 2. Kind | € 7,00 |
| für das 3. Kind | frei |
| 4 Tage/Woche | |
| für das 1. Kind | € 12,10 |
| für das 2. Kind | € 9,20 |
| für das 3. Kind | frei |
| 5 Tage/Woche monatlich | |
| für das 1. Kind | € 15,40 |
| für das 2. Kind | € 11,50 |
| für das 3. Kind | frei |
| Beitrag ermäßigt für Asylantenkinder halbtags | € 17,00 |
| Beitrag ermäßigt für Asylantenkinder ganztags | € 26,10 |
| Verpflegungskosten Mittagstisch | |
| Kindergartenkinder | € 4,40 |
| Krippenkinder | € 3,00 |
| Schulkinder | € 5,50 |
| Jause (alle Altersstufen) | € 1,00 |
| Mittagsbetreuung Volksschulen monatlich | |
| 1 Tag/ Woche | € 5,20 |
| 2 Tage/ Woche | € 10,40 |
| 3 Tag/ Woche | € 15,60 |
| 4 Tage/ Woche | € 20,81 |
| 5 Tage/ Woche | € 26,00 |
| für das 2.+3. Kind gelten die gleichen Tarife, wie für das 1. Kind | |
| Bedarfsorientierte Ferienbetreuung Volksschulen wöchentlich | |
| 1-2 Tage bis 13:00 Uhr ohne Mittagessen | |
| für das 1. Kind | € 8,40 |
| für das 2 Kind | € 6,20 |
| für das 3.Kind | kostenfrei |
| 3 Tage bis 13:00 Uhr ohne Mittagessen | |
| für das 1. Kind | € 11,30 |
| für das 2 Kind | € 8,60 |
| für das 3.Kind | kostenfrei |
| 4 Tage bis 13:00 Uhr ohne Mittagessen | |
| für das 1. Kind | € 14,80 |
| für das 2 Kind | € 11,10 |
| für das 3.Kind | kostenfrei |
| 5 Tage bis 13:00 Uhr ohne Mittagessen | |
| für das 1. Kind | € 17,90 |
| für das 2 Kind | € 13,50 |
| für das 3.Kind | kostenfrei |
| 1-2 Tage bis 14:00 Uhr mit Mittagessen | |
| für das 1. Kind | € 9,60 |
| für das 2 Kind | € 7,10 |
| für das 3.Kind | kostenfrei |
| 3 Tage bis 13:00 Uhr mit Mittagessen | |
| für das 1. Kind | € 13,00 |
| für das 2 Kind | € 9,70 |
| für das 3.Kind | kostenfrei |
| 4 Tage bis 13:00 Uhr mit Mittagessen | |
| für das 1. Kind | € 17,00 |
| für das 2 Kind | € 12,90 |
| für das 3.Kind | kostenfrei |

| | |
|--------------------------------------|------------|
| 5 Tage bis 13:00 Uhr mit Mittagessen | |
| für das 1. Kind | € 20,62 |
| für das 2. Kind | € 15,50 |
| für das 3. Kind | kostenfrei |

Beitrag Hort monatlich

| | |
|-----------------|---------|
| 1-2 Tage/ Woche | |
| für das 1. Kind | € 50,40 |
| für das 2. Kind | € 44,20 |
| für das 3. Kind | frei |

| | |
|-----------------|---------|
| 3 Tage/ Woche | |
| für das 1. Kind | € 62,80 |
| für das 2. Kind | € 53,60 |
| für das 3. Kind | frei |

| | |
|-----------------|---------|
| 4-5 Tage/Woche | |
| für das 1. Kind | € 75,50 |
| für das 2. Kind | € 62,90 |
| für das 3. Kind | frei |

Hortbetreuung Sommerferien wöchentlich

| | |
|-----------------|---------|
| 1-2 Tage/ Woche | |
| 13:00 Uhr | € 7,10 |
| 14:00 Uhr | € 8,40 |
| 17:30 Uhr | € 12,10 |

| | |
|---------------|---------|
| 3 Tage/ Woche | |
| 13:00 Uhr | € 10,80 |
| 14:00 Uhr | € 12,30 |
| 17:30 Uhr | € 18,30 |

| | |
|-----------------|---------|
| 4-5 Tage/ Woche | |
| 13:00 Uhr | € 17,90 |
| 14:00 Uhr | € 20,60 |
| 17:30 Uhr | € 30,30 |

| | |
|---|--------|
| Vormittagstarif Hort Ferienbetreuungstagen 06:30-11:30 pro Vormittag (außer Sommerferien) | € 2,70 |
|---|--------|

Mittagessen Kindergartenpersonal

| | |
|-----------------------------|--------|
| pro Essen ab September 2019 | € 5,50 |
|-----------------------------|--------|

Die Essenstarife werden zu gleichen Maßen an etwaige Erhöhungen der Lieferanten angepasst.

Stadtbücherei

| | |
|--|---------|
| Jahresgebühr für Schwazer Kinder bis zur Vollendung des 13. Lebensjahres | frei |
| Jahresgebühr für auswärtige Kinder bis zur Vollendung des 13. Lebensjahres | € 11,40 |
| Jahresgebühr für Jugendliche 14 bis 19 Jahre | € 17,20 |
| Jahresgebühr für alle sonstigen Personen | € 22,90 |

| | |
|---|---------------|
| Leihgebühr DVD Pro Stück | € 0,60 |
| Reservierungsgebühr pro Medium | € 1,10 |
| Versäumnisgebühr pro Medium und Tag | € 0,30 |
| Höchstbetrag an Versäumnisgebühr für Kinder-/Jugendmedien, Erwachsenenmedien, Zeitschriften | € 10/€ 15/€ 5 |
| 1., 2. Mahnbrief | € 1,10/€ 2,20 |
| Ersatzausweis | € 3,60 |
| Computerausdruck pro Stück | € 0,20 |
| Fotokopie pro Stück | € 0,30 |
| Internetzugang für Mitglieder pro Minute | € 0,02 |

Märkte

| | |
|--|--------|
| Krämerstand (bei Märkten) pro Laufmeter | € 7,20 |
| Leihgebühr für Stand mit oder ohne Überdachung pro Tag | € 7,20 |

Kurzparkzonenabgabe

1. Stunde € 0,50
für jede weitere angefangene 1/2 Stunde bis zur erlaubten Höchstdauer € 0,50

Kurzparkbewilligung für Servicebetriebe monatlich € 18,00
Kurzparkbewilligung für Servicebetriebe wöchentlich € 44,00

Dauerparkbewilligungen**Anwohnerparken**

Dauerparkbewilligung für ein Jahr € 132,30

Anrainerparken

Dauerparkbew. für eine Zone (Geschäftsinhaber usw.) je angefangenem Jahr € 409,30
Königfeld € 290,00

Einfahrbewilligung Fussgängerzone einmalig

€ 15,00

Dauereinfahrbewilligung Fussgängerzone für ein Jahr

€ 150,00

Parkgebühr Wohnmobilabstellplatz

Tagesparkgebühr € 6,00

Unter Berücksichtigung der gegenseitigen Deckungsfähigkeit laut Geschäftsordnung sind nachstehende Überschreitungen über € 3.000,-- noch durch den Gemeinderat zu genehmigen

| Haushaltskonto | Ansatzbezeichnung | Ergebnis | Voranschlag | zu genehmigen | Begründung | Beschluss |
|-----------------|---|---------------------|---------------------|-------------------|---|-------------|
| 1/010000-729010 | Zentralamt, Wahlkosten, Statist. Zählungen | 14.724,41 | 10.000,00 | 4.724,41 | Ankauf zus. Wahlkabinen, Ankauf Neopost Brieföffner, Entsch Wahlbeisitzer | |
| 1/029000-614000 | Amtsgebäude, Inst. Gebäude | 20.685,57 | 15.000,00 | 5.685,57 | Austausch Ausdehnungsgefäß (Heizung, € 3.252,32), Rep. Acrylverkleidung (Info, € 2.520) | |
| 1/031100-720000 | Planungsverbände, Kostenbeiträge | 33.545,79 | 27.000,00 | 6.545,79 | Verbandsbeschluss € 1/Einwohner anstatt € 0,5/Einw. | |
| 1/211010-614910 | Schulzentrum Hans-Sachs, Malen der Fassade | 41.506,22 | 37.000,00 | 4.506,22 | Zus. notwendige Ausbesserungsarbeiten Eingangsbereich/Stiegenhaus | |
| 1/212000-752100 | Neue Mittelschule, Beitr. an GV NMS | 673.193,59 | 650.300,00 | 22.893,59 | bedingt durch Endabrechnung 2017 (Kanalsanierung € 29.527,01) | |
| 1/259010-614000 | Jugendzentrum, Inst. Gebäude | 8.928,55 | 3.000,00 | 5.928,55 | Austausch Hebeanlage (€ 5.715,60) | STR 04/2018 |
| 1/262000-614010 | Sportplätze, Instandh. Hanak-Gebäude | 13.715,09 | 4.000,00 | 9.715,09 | Schimmelsanierung Innenräume (€ 8.966,56); Leckortung nach LW-Schaden (€ 5.189,34, Versicherungsfall) | STR 02/2018 |
| 1/263000-614000 | Turn- und Sporthallen, Inst. Geb./Einr. | 25.129,43 | 15.000,00 | 10.129,43 | Rep. Vorhang (€ 2.008,08), Dachrinnenheizung rep. (€ 2.532,30), Störung Notbeleuchtung (€ 7.333,44), | |
| 1/269000-043000 | Sonst. Einr. und Maßn., Fitnessgerät Forstmeile | 5.938,80 | 0,00 | 5.938,80 | Sprossenwand & 3 Stangen | STR 06/2018 |
| 1/269000-050000 | Sonst. Einr. und Maßn., Err. Funccourtplätze | 189.401,88 | 185.000,00 | 4.401,88 | Zusätzliche notwendige Planierarbeiten | STR 07/2018 |
| 1/269000-619000 | Sonst. Einrichtungen und Maßnahmen, Inst. Rodelbahn | 15.111,88 | 12.000,00 | 3.111,88 | Sanierungen bedingt durch Abbrüche im Jänner | STR 06/2018 |
| 1/269000-777000 | Sport, Errichtung Zielhaus | 112.922,61 | 100.000,00 | 12.922,61 | Schlussrechnung Zimmerer für Zielhaus-erst 2018 abgerechnet | |
| 1/360000-043010 | Heimatomuseen, Aust. Kühlschrank+Tiefkühlschrank | 3.670,00 | 0,00 | 3.670,00 | Notwendiger irreparabler Ausstausch | |
| 1/360000-614900 | Heimatomuseen, Schallschutz Rittersaal | 7.914,38 | 4.000,00 | 3.914,38 | Unterkonst. Morsch, zus. ind. Beleuchtung ausgeführt | STR 11/2018 |
| 1/426000-751000 | Flüchtlingshilfe, Beitr. Grundversorgung | 173.541,00 | 101.800,00 | 71.741,00 | wird vom Land budgetiert und abgerechnet | |
| 1/469000-751000 | Sonst. Maßn., Kosteners.a.d.Land Mieten- u.Ann.Beih. | 127.286,70 | 120.000,00 | 7.286,70 | Steigende Ansuchen um Mietzinsbeihilfen nicht vorhersehbar | |
| 1/640000-616000 | Strassenverkehrsordnung, Inst. Masch. und Masch.Anl. | 5.277,86 | 2.000,00 | 3.277,86 | Erneuerung Induktionsschleifen bei Ampelanlagen | |
| 1/640000-729000 | Strassenverkehrsordnung, Sonst. Ausgaben | 7.650,00 | 0,00 | 7.650,00 | Druchfahrtsbewilligung Fj-Straße | STR 10/2018 |
| 1/742000-757000 | Produktionsförderung, Land. Vereinessubventionen | 19.957,36 | 15.000,00 | 4.957,36 | Zus. Subvention für Austausch Obstpresse | STR 10/2018 |
| 1/815000-610000 | Park- und Gartenanl., Kinderspielpl.; Inst. Parkanlagen | 58.268,25 | 40.000,00 | 18.268,25 | vermehrte Bepflanzungen, Bäume für Stadtgebiet, Blumentröge | |
| 1/815000-614000 | Park- und Gartenanl., Kinderspielpl.; Inst. Gebäude | 5.502,80 | 500,00 | 5.002,80 | Sanierung Teehaus im Mathoigarten | |
| 1/815000-618000 | Parkanl., Kinderspielpl.; Inst. Spielplätze, Brunnen, Bänke | 30.032,72 | 19.000,00 | 11.032,72 | Austausch Fallschutzmatte/Austausch Spielkombination Spielpl. Königfeld (TUV-Überprüfung); Austausch Bänke | |
| 1/816000-619000 | Öffentl. Bel. und öffentl. Uhren, Instandhaltungskosten | 4.635,67 | 0,00 | 4.635,67 | Besch. Straßenbeleuchtung durch Unfälle - Weiterverr. an Verursacher | |
| 1/820000-728000 | Wirtschaftshöfe, Entg. f sonst. Leist. v Firmen | 75.243,73 | 40.000,00 | 35.243,73 | Mehraufwand aufgrund zusätzlicher Betreuungsfächen, vermehrte Fremdleistungen aufgrund Personalmangel (Krankenstände, etc.) | |
| 1/866000-00200 | Forstgüter, Fortsweg Breitlaub-Lachregg-Hecher | 217.112,85 | 187.000,00 | 30.112,85 | Mehraufwand d geologische Erschwernisse (größere Wegstrecke) GR 09/17, dadurch Mehreinnahmen an Förderungen zu erwarten | |
| 1/831000-711000 | Freibäder, Wasser/Kanal | 19.399,67 | 12.900,00 | 3.926,95 | Mehrverbrauch durch mehr Öffnungstage | |
| 1/831000-728000 | Freibäder, Entgelte f.sonst.Leist.v.Firmen | 56.110,79 | 44.000,00 | 12.110,79 | Mehr Fremndl.-mehr Öffnungstage (Rein., Kassa-Bademeisteraufsicht) | |
| | Summe Überschreitungen | 1.966.407,60 | 1.644.500,00 | 319.334,88 | | |
| 1/411000-751100 | Allgemeine Sozialhilfe, Hoheitl. Mindestsicherung | 265.854,00 | 288.000,00 | 22.146,00 | wird vom Land budgetiert und abgerechnet (Guthaben Endabr. 17) | |
| 1/411000-751300 | Allgemeine Sozialhilfe, Privatr. Mindestsicherung | 833.821,00 | 899.900,00 | 66.079,00 | wird vom Land budgetiert und abgerechnet (Guthaben Endabr. 17) | |
| 1/413000-751000 | Behindertenhilfe, Behindertenbeitrag | 1.127.792,00 | 1.156.700,00 | 28.908,00 | wird vom Land budgetiert und abgerechnet (Guthaben Endabr. 17) | |
| 2/010000+817000 | Zentralamt, Kosteners. Land für Wahlen | 24.185,35 | 14.900,00 | 9.285,35 | Kostenbeiträge Land für Wahlen (Bundesprä.s.-/Landtagswahlen) | |
| 2/211010+871200 | Schule Hans-Sachs, Zusch. Schulbauf. für San. DG | 17.602,00 | 0,00 | 17.602,00 | Zuschuss erst nach Abrechnung/Fertigstellung erhalten (VA17) | |
| 2/240010+871000 | Tannenberg KG, Zuschuss Land für Lifteinbau | 90.000,01 | 0,00 | 90.000,01 | Zuschuss erst nach Abrechnung/Fertigstellung erhalten (VA17) | |
| 2/262000+829010 | Sportplätze, Versicherungsleistungen | 8.581,15 | 0,00 | 8.581,15 | Versicherungsleistung für LW-Schaden im RSZ | |
| 2/269000+871100 | Sonst. Einr. und Maßn., Zuschuss Errichtung Zielhaus | 9.940,00 | 0,00 | 9.940,00 | Zuschuss erst nach Abrechnung/Fertigstellung erhalten (VA17) | |
| 2/439000+871000 | Sonst. Einr. u Maßn., Zusch. Land für Anfahrtsrampe | 14.650,00 | 0,00 | 14.650,00 | Zuschuss erst nach Abrechnung/Fertigstellung erhalten (VA17) | |
| 2/816000+817000 | Öffentl. Bel. u öffentl. Uhren, .Kostenersätze | 4.635,67 | 0,00 | 4.635,67 | Beschädigungen durch Dritte - Verrechnung an Verursacher | |
| 2/945000+870000 | Zus. des Bundes, KIG für realisierte Projekte 17/18 | 248.108,27 | 200.000,00 | 48.108,27 | Zuschuss für zusätzlich eingereichte Projekte/Investitionen der Stadt | |
| | Summe Mehreinnahmen | 417.702,45 | 214.900,00 | 319.935,45 | | |



PB060112



PB060113



PB060115

Schwazer
PARKABGABEVERORDNUNG
2019

(Regelung der **gebührenpflichtigen Kurzparkzonen**, der Erteilung von **Dauerparkbewilligungen** in den Kurzparkzonen udgl. in der Stadtgemeinde Schwaz)
(Beschluss des Gemeinderates vom 14.11.2018)

Die Stadtgemeinde Schwaz verordnet gemäß § 17 Abs. 3 Z 5 des Finanzausgleichsgesetzes 2017, BGBl. I Nr. 116/2016, zuletzt geändert durch das Gesetz BGBl. I Nr. 144/2017, und § 2 Abs. 1 Tiroler Parkabgabegesetz 2006, LGBl. Nr. 9/2006, zuletzt geändert durch LGBl. Nr. 32/2017 wie folgt:

§ 1 Abgabegenstand, gebührenpflichtige Kurzparkzonen

Für das Gebiet, welches im beiliegenden Plan Anlage 1 ersichtlich ist, wird eine gebührenpflichtige Kurzparkzone verordnet.

Das rot gekennzeichnete Gebiet stellt die „**Zone I Nord**“, das gelb gekennzeichnete Gebiet die „**Zone II Süd**“ und das blau gekennzeichnete Gebiet die „**Zone III West**“ dar.

§ 2 Höhe der Abgabe, erlaubte Parkdauer, weitere Bestimmungen

(1) Die Tarife der gebührenpflichtigen Kurzparkzonen werden mit € 0,50 für die erste volle Stunde und für jede weitere daran anschließende halbe Stunde mit **€ 0,50** festgesetzt.

(2) Die höchst zulässige Parkdauer wird – mit Ausnahme der nachfolgenden Regelungen - für die Zonen I bis III des Planes Anlage 1 von Montag bis Freitag von 8:00 bis 18:00 Uhr und Samstag von 8:00 bis 12:00 Uhr (werktags, ausgenommen feiertags) mit 90 Minuten (= 1½ Stunden), für den Königfeldparkplatz mit 180 Minuten (= 3 Stunden) festgelegt.

(3) Für den Pfundplatz und den angrenzenden Bereich in der Burggasse (vor Haus Nr. 4 bis 8 und Pfundhaus) wird während der Zeitspanne der gebührenpflichtigen Kurzparkzone eine höchst zulässige Parkdauer von 60 Minuten festgelegt.

(4) Während der festgelegten Öffnungszeiten der Fußgängerzone in der Franz-Josef-Straße ist das Parken in dieser kostenlos, die maximal zulässige Parkdauer wird mit 30 Minuten festgelegt.

(5) Für Elektro- und Wasserstoff-Autos (keine Gas-, Hybrid- oder ähnliche) wird eine Gebührenbefreiung in der gebührenpflichtigen Kurzparkzone festgelegt. Besitzer derartiger Fahrzeuge, unabhängig des Wohnortes, müssen dazu im Stadtamt einen Parkberechtigungsausweis (analog § 4 Abs. 1) unter Vorlage der Zulassung beheben. Dieser ist gem. § 5 zu verwenden. Wenn das KFZ allerdings über ein amtliches Kennzeichen für Elektrofahrzeuge verfügt, so ist zum Parken kein Parkberechtigungsausweis notwendig. Die maximale Parkdauer entsprechend der jeweiligen Regelung in den einzelnen Straßen gilt auch für Elektro- und Wasserstoff-Autos. Zum Zwecke der Überwachung ist zusätzlich zum Parkberechtigungsausweis bzw. zum amtlichen Kennzeichen für Elektrofahrzeuge eine Parkuhr einzulegen.

Für den Fall, dass eine Dauerparkberechtigung gemäß §§ 4 ff. gewünscht wird, ist diese nach den dort festgelegten Tarifen zu bezahlen.

-- (dieser Abs. 5 tritt mit Ablauf des 31.12.2022 außer Kraft) --

§ 3 Art der Abgabentrichtung, Hilfsmittel zur Kontrolle

Die Abgabe ist bei Parkbeginn zu entrichten und hat hierfür ein Parkschein aus den von der Stadtgemeinde Schwaz in den Kurzparkzonen aufgestellten Parkscheinautomaten durch Einwurf des der Parkdauer entsprechenden Geldbetrages bzw. - wo technisch möglich - Abbuchung von der Bankomatkarte gelöst zu werden.

Der Parkschein ist bei Fahrzeugen mit Windschutzscheibe hinter dieser gut lesbar, bei anderen mehrspurigen Kraftfahrzeugen, wie z.B. Quad, an sonst geeigneter Stelle gut wahrnehmbar anzubringen.

Während des Parkens darf nur der Parkschein für die jeweils in Anspruch genommene Parkzeit angebracht sein.

§ 4 Dauerparkberechtigungen

(1) **Anwohnerparken:** Einem Antragsteller, der in einer gemäß dieser Verordnung umschriebenen gebührenpflichtigen Kurzparkzone oder in einer nicht gebührenpflichtigen Kurzparkzone

- wohnt und dort auch den Mittelpunkt seiner Lebensinteressen hat, und
- Zulassungsbesitzer oder Leasingnehmer eines Kraftwagens mit einem höchsten zulässigen Gesamtgewicht von nicht mehr als 3.500 kg ist, oder
- nachweist, dass ihm ein arbeitgebereigener Kraftwagen mit einem höchsten zulässigen Gesamtgewicht von nicht mehr als 3.500 kg auch zur Privatnutzung überlassen ist, und
- nachweist, dass ein persönliches Interesse vorliegt, in der Nähe seines Wohnsitzes zu parken (das ist dann jedenfalls nicht gegeben, wenn eine private Abstellmöglichkeit vorhanden ist oder unter zumutbaren Bedingungen – z.B. durch Miete - erreicht werden kann),

kann maximal eine Dauerparkbewilligung für eine Dauer von höchstens einem Jahr für jene gebührenpflichtige Kurzparkzone bzw. für jenen nicht gebührenpflichtigen Kurzparkbereich erteilt werden, in dem er wohnt.

Die Abgabe für diese Dauerparkbewilligung wird für ein Jahr mit € **132,30** festgesetzt.

Es handelt sich dabei um einen pauschalierten Abgabepreis, der alle Abgaben enthält (Gemeindeverwaltungsabgabe, Bundesabgabe, Kurzparkzonenabgabe). Für die ordnungsgemäße Abfuhr der Bundesabgabe sorgt die Stadt Schwaz.

Durch allfällige Änderungen der Gemeindeverwaltungsabgabe bzw. der Bundesabgabe wird der festgesetzte Abgabepreis nicht berührt, die genaue Aufschlüsselung der jeweiligen Gebührenanteile hat dem die Parkkarte bewilligenden Bescheid entnehmbar zu sein.

(2) **Anrainerparken:** Die im Folgenden genannten Personengruppen und Organisationen sind berechtigt, um die Erteilung einer Dauerparkbewilligung für das Parken in einer gebührenpflichtigen Kurzparkzone oder in einer nicht gebührenpflichtigen Kurzparkstraße

für die Dauer von maximal einem Jahr anzusuchen.

Der Antragsteller muss

- Zulassungsbesitzer oder Leasingnehmer eines Kraftwagens mit einem höchsten zulässigen Gesamtgewicht von nicht mehr als 3.500 kg sein, oder
- nachweislich einen arbeitgebereigenen Kraftwagen mit einem höchsten zulässigen Gesamtgewicht von nicht mehr als 3.500 kg beruflich benutzen, und
- entweder die Tätigkeit des Antragstellers ohne Bewilligung erheblich erschwert oder unmöglich sein, oder die Erteilung der Bewilligung im Interesse der Nahversorgung liegen.

- a) Arbeitnehmer, das sind Personen, die unselbständig erwerbstätig sind und ihre Arbeitsstätte, die sich in einer der gebührenpflichtigen Kurzparkzonen oder in einer nicht gebührenpflichtigen Kurzparkstraße befinden muss, mit öffentlichen Verkehrsmitteln oder auf sonstige Art nicht oder nur mit einem im Verhältnis zur Wegstrecke unzumutbaren Zeitaufwand erreichen können: zulässig nur für den Königfeldparkplatz und die gesamte gebührenpflichtige Archengasse

für ein Monat € 29,00.

Bei Jahreskarten sind nur 10 Monate zu bezahlen.

Es handelt sich dabei um pauschalierte Abgabepreise, die alle allfälligen Abgaben enthalten (allfällige Gemeindeverwaltungsabgaben, Bundesabgaben, Kurzparkzonenabgaben). Für die ordnungsgemäße Abfuhr der Bundesabgabe sorgt bei Zutreffen die Stadt Schwaz.

Durch allfällige Änderungen der Gemeindeverwaltungsabgabe bzw. der Bundesabgabe werden diese Abgabepreise nicht berührt, die genaue Aufschlüsselung der jeweiligen Gebührenanteile hat dem die Parkkarte allfälligen bewilligenden Bescheid entnehmbar zu sein.

- b) Geschäftsinhaber, Unternehmer, Selbständige, ortsansässige Betriebe, Ärzte (die zum Zweck der Leistung unaufschiebbarer ärztlicher Hilfe auf die Verfügbarkeit eines KFZ in unmittelbarer Nähe ihres Ordinationsstandortes regelmäßig angewiesen sind), Arbeitnehmer, die bei der Ausübung ihrer Arbeitstätigkeit auf die Verwendung seines KFZ angewiesen sind (d.h. es muss für die ausgeübte Erwerbstätigkeit die Verwendung eines KFZ notwendig sein z.B. tägliche Kundenbesuche, regelmäßige Warentransporte, Hauskrankenpflege) udgl., wobei sich Arbeitsstätte, Unternehmen, Praxis udgl. in einer der gebührenpflichtigen Kurzparkzonen oder in einer pflichtigen Kurzparkstraße befinden müssen und mit öffentlichen Verkehrsmitteln oder auf sonstige Art nicht oder nur mit einem im Verhältnis zur Wegstrecke unzumutbaren Zeitaufwand erreichbar sein dürfen:

für **eine** Zone für ein Jahr € 409,30.

Es handelt sich dabei um einen pauschalierten Abgabepreis, der alle Abgaben enthält (Gemeindeverwaltungsabgabe, Bundesabgabe, Kurzparkzonenabgabe). Für die ordnungsgemäße Abfuhr der Bundesabgabe sorgt die Stadt Schwaz.

Durch allfällige Änderungen der Gemeindeverwaltungsabgabe bzw. der Bundesabgabe wird der festgesetzte Abgabepreis nicht berührt, die genaue Aufschlüsselung der jeweiligen Gebührenanteile hat dem die Parkkarte bewilligenden Bescheid entnehmbar zu sein.

- c) Sozialen Institutionen, welche durch ihre MitarbeiterInnen nachweislich zwingend in der aufsuchenden mobilen Pflege oder aufsuchenden mobilen Betreuung in Schwaz tätig sind, haben zur Ausübung ihrer aufsuchenden mobilen Tätigkeit (und nur zu dieser) Anspruch auf die Benützung einer kostenlosen Ganzjahresparkkarte für das gesamte Stadtgebiet.

Die Prüfung der Anträge auf solche kostenlose Ganzjahresparkkarten erfolgt durch den Verkehrsausschuss gemeinsam mit dem zuständigen Amt.

Diese Parkkarten haben auf die jeweilige Institution zu lauten und nummeriert zu sein. Sie müssen dann über das jeweilige Büro der Institution als mobile Parkkarten Einsatz-bezogen vergeben werden.

- d) Betriebe, die in den Schwazer Kurzparkzonen auf Baustellen oder als Servicebetriebe zu arbeiten haben. Servicebetriebe sind Betriebe, die im Zuge ihrer gewerblichen Tätigkeit regelmäßig Arbeitsgeräte in ihren Fahrzeugen bereit zu halten haben:

für **alle** Kurzparkzonen (gesamtes Stadtgebiet), wenn die Notwendigkeit dafür vom Antragsteller nachgewiesen wird:

für eine Woche € 18,--,

für ein Monat € 44,--.

Bei Jahreskarten sind nur 10 Monate zu bezahlen.

Es handelt sich dabei um pauschalierte Abgabepreise, die alle Abgaben enthalten (Gemeindeverwaltungsabgabe, Bundesabgabe, Kurzparkzonenabgabe). Für die ordnungsgemäße Abfuhr der Bundesabgabe sorgt die Stadt Schwaz.

Durch allfällige Änderungen der Gemeindeverwaltungsabgabe bzw. der Bundesabgabe werden diese Abgabepreise nicht berührt, die genaue Aufschlüsselung der jeweiligen Gebührenanteile hat dem die Parkkarte bewilligenden Bescheid entnehmbar zu sein.

- (3) Unzulässigkeit der Verwendung von Dauerparkkarten: Die Dauerparkkarten der Absätze 1 und 2 – mit Ausnahme Absatz 2 lit. d dieser Verordnung – dürfen nicht in der Swarovskistraße auf dem Parkplatz vor der Spitalskirche, in der Theodor-Körner-Straße bis zum Ende der gebührenpflichtigen Kurzparkzone, in der Franz-Josef-Straße, der Josef-Wopfner-Straße, der Lahnbachgasse zwischen der Wopfnerstraße und dem Haus Lahnbachgasse 1 sowie nicht am Pfundplatz und den angrenzenden Bereichen in der Burggasse (vor Haus Nr. 4 – 8 und Pfundhaus) verwendet werden.
- (4) Der Geltungsbereich der jeweiligen gebührenpflichtigen Kurzparkzonen erstreckt sich bei angrenzend nicht gebührenpflichtigen Kurzparkstraßen auch auf diese, d.h. das Beparken dieser Straßen mit Dauerparkkarten der jeweils benachbarten gebührenpflichtigen Zone ist zeitlich unbegrenzt zulässig.

§ 5 Hilfsmittel zur Kontrolle des Dauerparkens

- (1) Wer einen Kraftwagen, für den eine Dauerparkkarte nach den obigen Bestimmungen erteilt wurde, in einer der oben bestimmten gebührenpflichtigen Zonen parkt, hat dafür zu sorgen, dass der Kraftwagen mit einer Dauerparkkarte gekennzeichnet ist.
- (2) Als Hilfsmittel zur Kontrolle werden Dauerparkkarten vom Stadtamt Schwaz ausgestellt. Die Dauerparkkarten sind nach dem in der Anlage 2 dargestellten Muster auszuführen. Die Karten müssen eine Größe von ca. 15,5 cm Länge und ca. 11 cm Breite aufweisen. Auf der

Vorderseite der Dauerparkkarten ist das polizeiliche Kennzeichen des Fahrzeuges - bzw. bei Berechtigungen nach § 4 Abs. 2 lit. d) dieser Verordnung der Firmenname -, die Bezeichnung der festgelegten Parkzone und die Gültigkeitsdauer der erteilten Bewilligung zu bezeichnen, in denen das Fahrzeug zeitlich unbeschränkt abgestellt werden darf. Außerdem kann das Wappen der Stadt Schwaz sowie das Amtssiegel verwendet werden. Wenn sämtliche genannten Daten auf der Dauerparkkarte aufscheinen, kann durch das Stadtamt aus technischen oder amtsökonomischen Gründen auch ein kleineres Dauerparkkartenformat gewählt werden.

- (3) Dauerparkkarten für Anwohner gemäß § 4 Abs. 1 und Geschäftsinhaber etc. gemäß § 4 Abs. 2 lit. b sind in der Farbe weiß auszustellen, für Arbeitnehmer gemäß § 4 Abs. 2 lit. a in der Farbe rot, für Baustellen- und Servicebetriebe gemäß § 4 Abs. 2 lit. c in der Farbe orange und für Elektro- und Wasserstoff-Autos gemäß § 2 Abs. 5 in der Farbe grün.
- (4) Die Dauerparkkarte ist bei Kraftfahrzeugen mit einer Windschutzscheibe hinter dieser gut lesbar, bei anderen mehrspurigen Kraftfahrzeugen, wie z.B. Quad, an sonst geeigneter Stelle gut wahrnehmbar anzubringen.

§ 6 Antragstellung, Dauer der Genehmigung, Übertragbarkeit, Einziehung

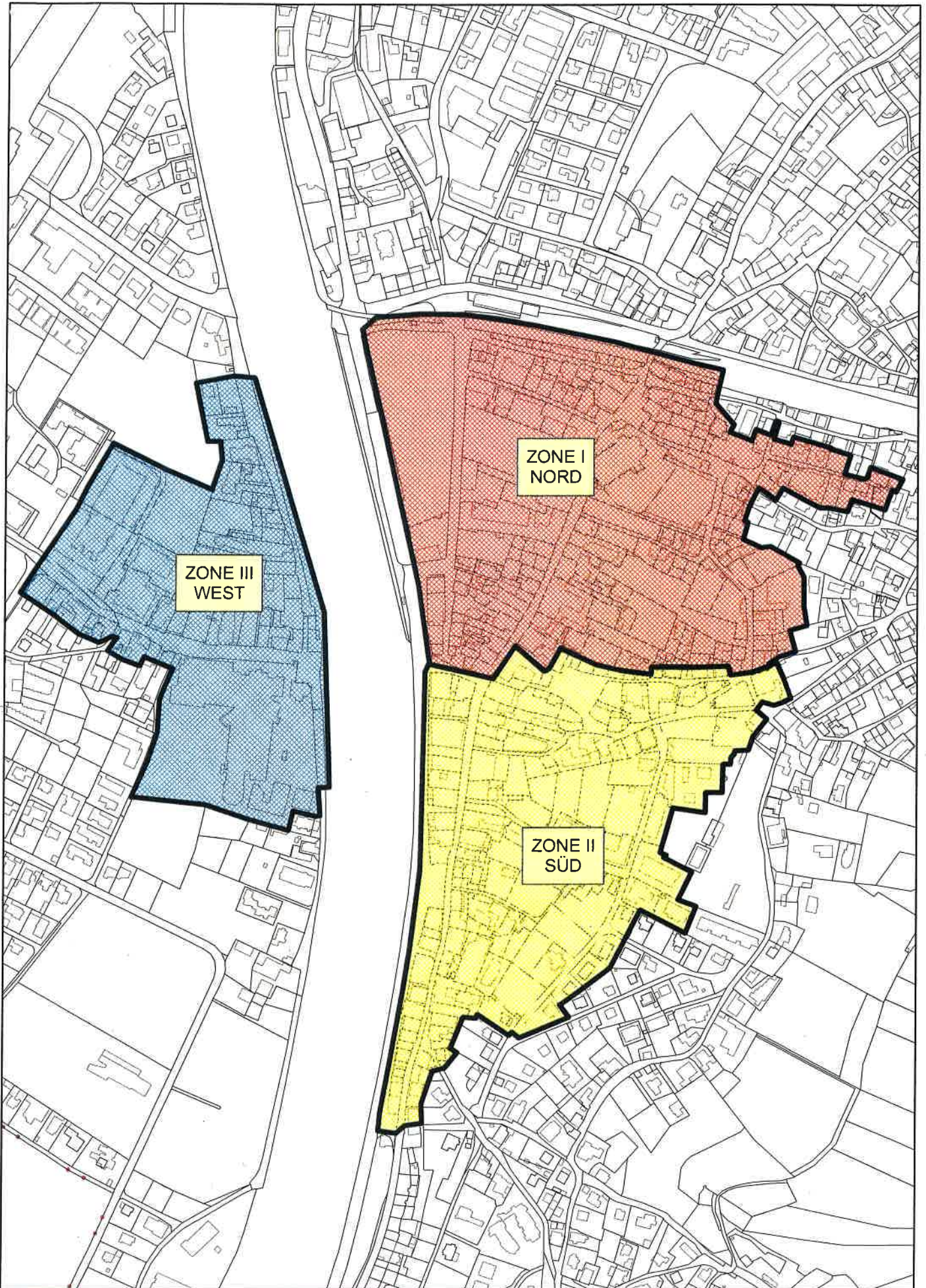
- (1) Alle genannten Dauerparkkarten sind maximal auf die Dauer eines Jahres beantragbar und - mit Ausnahme der Dauerparkkarten für Baustellen- und Servicebetriebe (§ 4 Abs. 2 lit. c) - nicht übertragbar sondern Kfz-Kennzeichen bezogen.
- (2) Dauerparkbewilligungen sind vom Inhaber dann der Behörde zurück zu stellen bzw. werden eingezogen, wenn zumindest eine der Voraussetzungen für ihre Bewilligung nachträglich wegfällt (z.B. Erwerb eines privaten Abstellplatzes) oder sich herausstellt, dass sie im Zeitpunkt der Erteilung nicht vorgelegen haben.
- (3) Eine Dauerparkkarte für Baustellen- und Servicebetriebe (gemäß § 4 Abs. 2 lit. c) ist auf maximal drei Fahrzeuge des jeweiligen Betriebes beschränkt. Bei der Beantragung sind für alle drei Fahrzeuge die entsprechenden Nachweise beizubringen. Es wird jedoch nur eine Original-Parkkarte mit allen drei Kennzeichen ausgestellt.“

§ 7 Inkrafttreten, Außerkrafttreten

Diese Verordnung tritt am **1. Jänner 2019** in Kraft. Frühere einschlägige Abgabenvorschriften treten zu diesem Zeitpunkt außer Kraft.

Speziellere Regelungen in Verordnungsform, z.B. über gebührenfreie Bereiche in diesem betroffenen Gebiet, bleiben unberührt.

Der Bürgermeister
Dr. Hans Lintner



Stadtbauamt



Wichtiger Hinweis!
 Gemäß § 3 des Grundbuchanlegungsgesetzes dient die Darstellung der Katastralmappe lediglich zur Veranschaulichung der Lage der Liegenschaften im Zusammenhang mit den Anrainergrundstücken.
 Um Grundstücksgrenzen rechtsverbindlich festzulegen, müssen im Bedarfsfälle die Grundeigentümer über den Grenzverlauf befragt, sowie die amtlichen Befehle des zuständigen Vermessungsbüros zugrunde gelegt werden!
 Die Gemeinde übernimmt daher keinerlei Haftung gegenüber der Datengenauigkeit und der Rechtssicherheit!



Grundstücksauszug

Bezeichnung -
 Bearbeiter w.moser

Maßstab 1:5.000
 Datum 6.11.2018